Regierungsbezirk Oberbayern Landkreis Fürstenfeldbruck Gemeinde Alling



Baudenkmäler

- **D-1-79-113-15** Am Kirchberg 4. Wohnhaus, zweigeschossiger verputzter Satteldachbau, Ende 19. Jh. nachqualifiziert
- **D-1-79-113-1**Am Kirchberg 5. Kath. Pfarrkirche Mariä Geburt, auf alten Burgfundamenten errichteter spätgotischer Saalbau mit eingezogenem dreiseitigem Chor und Südturm mit Zwiebelhaube, 15. Jh., Turmunterteil älter, Inneres um 1739 barockisiert, 1865/69 regotisiert; mit Ausstattung; Kriegerdenkmal mit Postament, Relief des hl. Michael und Gedenktafeln, von Hans Wesselmann,1959; in die südliche Außenmauer der Kirche eingelassen.

nachqualifiziert

- **D-1-79-113-21** Ammerseestraße 1. Ehem. Schulhaus, erdgeschossiger Putzbau mit Walmdächern im reduziert-historisierenden Stil, 1907.
 - nachqualifiziert
- **D-1-79-113-18 Am Weinberg 5.** Ehem. Taubenkobel der Obermühle, in der Art eines Holzhauses, um 1910.

nachqualifiziert

- **D-1-79-113-20** Angerhof 1. Hofkapelle, kleiner neuromanischer Putzbau mit flachem Satteldach und stark eingezogenem Polygonalchor, modern bez. 1893. nachqualifiziert
- **D-1-79-113-19** Angerhof 1. Stall- und Remisengebäude des Vierseithofes, zweigeschossiger Massivbau mit historischem Dachwerk und korbbogigen Öffnungen, 17./18. Jh. nachqualifiziert
- **D-1-79-113-25 Gagers 1.** Ehem. Bauernhaus, zweigeschossiger Wohnstallbau mit Greddach von vier zu acht Obergeschossachsen, wohl 1. Viertel 19. Jh. nachqualifiziert
- **D-1-79-113-26 Germannsberg 8.** Villa, erdgeschossiger Walmdachbau mit Treppenturm und großer Zwiebelhaube, um 1910. **nachqualifiziert**
- **D-1-79-113-16 Griesstraße 1.** Ehem. Gast- und Tafernwirtschaft, zweigeschossiger Satteldachbau mit befenstertem Kniestock, Mitte 19. Jh. **nachqualifiziert**

D-1-79-113-8 Hoflach 2. Kath. Votivkirche St. Maria und Georg, spätgotischer Saalbau mit dreiseitigem Chorschluss und wuchtigem Nordturm, gestiftet von Herzog Ernst von Bayern, 1422; mit Ausstattung. nachqualifiziert D-1-79-113-9 Holzhausen 9. Kath. Filialkirche Hl. Kreuz, spätgotischer Saalbau mit eingezogenem Polygonalchor, angefügter Sakristei und Nordturm mit Zwiebelhaube, um 1400, barockisiert 1697, Turmobergeschoss 1727/28, Inneres 1831/32 überarbeitet; mit Ausstattung. nachqualifiziert D-1-79-113-27 Holzhausen 24. Ehem. Austragshaus, erdgeschossiger Putzbau mit Kniestock und flachem Satteldach, 1897. nachqualifiziert D-1-79-113-4 In Biburg. Kriegergedächtniskapelle, kleiner offener Putzbau in historisierenden Formen, um 1930. nachqualifiziert D-1-79-113-14 In Wagelsried. Kath. Kapelle St. Maria, Putzbau mit geradem Chorschluss und offener Vorhalle, 2. Hälfte 19. Jh.; mit Ausstattung. nachqualifiziert D-1-79-113-11 Kirchweg 2. Kath. Filialkirche St. Peter und Paul, spätgotischer Saalbau mit polygonalem Chorschluss, angefügter Sakristei und nördlichem Flankenturm, von Jörg Schöttl d.Ä. und Jörg Schöttl d.J. um 1520 erbaut, im 17. Jh. verändert und im 18. Jh. barockisiert; mit Ausstattung. nachqualifiziert D-1-79-113-22 Mitterfeld. Primizkreuz unter zwei Ahornbäumen, 1844. nachqualifiziert D-1-79-113-6 Münchner Straße 17. Kapelle, kleine verputzte Nischenkapelle, um 1870/80; mit Ausstattung. nachqualifiziert D-1-79-113-23 Nähe Angerstraße. Primizkreuz unter zwei Kastanienbäumen, 1844. nachqualifiziert D-1-79-113-17 Nähe Gilchinger Straße. Wegkreuz, 2. Hälfte 19. Jh. nachqualifiziert D-1-79-113-3 Nähe Kirchstraße. Kath. Pfarrkirche St. Mariä Himmelfahrt, spätgotischer Polygonalchor mit Flankenturm und erneuertem Langhaus von 1883; mit Ausstattung. nachqualifiziert

Nähe Neuried. Wegkreuz, gusseiserner Corpus und Marienfigur auf Holzkreuz, 2. Hälfte 19. Jh. nachqualifiziert
Oberfeld. Wegkapelle, kleiner Putzbau mit steilem Satteldach und Figurennische, wohl 18. Jh.; mit Ausstattung. nachqualifiziert
Parsbergstraße. Kapelle, verputzte Nischenkapelle, wohl 2. Hälfte 18. Jh. nachqualifiziert
Wagelsried 1. Hofkapelle St. Georg, kleiner Rechteckbau mit Apsis, wohl 18. Jh.; mit Ausstattung. nachqualifiziert
Weiherstraße 6; Nähe Holzkirchen; Weiherstraße 8. Ehem. Hofmarkschloss, seit etwa 1817 Bauernhof; Wohngebäude, zweigeschossiger Satteldachbau, im Kern wohl 1688, erneuert um 1817 und um 1880; ehem. Schlossweiher. nachqualifiziert

Anzahl Baudenkmäler: 25

Regierungsbezirk Oberbayern Landkreis Fürstenfeldbruck Gemeinde Alling



Bodendenkmäler

D-1-7833-0012	Grabhügel mit Kreisgraben und Ringwall des frühen Mittelalters. nachqualifiziert
D-1-7833-0024	Viereckschanze mit Annexgraben der späten Latènezeit. nachqualifiziert
D-1-7833-0077	Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung mit Bestattungen der frühen Latènezeit. nachqualifiziert
D-1-7833-0078	Verebneter Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung. nachqualifiziert
D-1-7833-0079	Verebnete Grabhügel und Körpergräber vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung. nachqualifiziert
D-1-7833-0081	Viereckschanze der späten Latènezeit. nachqualifiziert
D-1-7833-0082	Straße der römischen Kaiserzeit mit begleitenden Materialentnahmegruben, Teilstück der Trasse Augsburg-Salzburg). nachqualifiziert
D-1-7833-0085	Reihengräberfeld des frühen Mittelalters. nachqualifiziert
D-1-7833-0086	Verebneter Burgstall des hohen oder späten Mittelalters. nachqualifiziert
D-1-7833-0087	Burgstall des hohen oder späten Mittelalters ("Römerschanze"). nachqualifiziert
D-1-7833-0090	Siedlung oder Bestattungsplatz der mittleren und späten römischen Kaiserzeit. nachqualifiziert
D-1-7833-0095	Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Filialkirche St. Peter und Paul in Holzkirchen und ihrer Vorgängerbauten. nachqualifiziert
D-1-7833-0114	Villa rustica der römischen Kaiserzeit. nachqualifiziert

D-1-7833-0156	Verebnete Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung. nachqualifiziert
D-1-7833-0173	Verebnete Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung. nachqualifiziert
D-1-7833-0175	Verebnete Viereckschanze der späten Latènezeit. nachqualifiziert
D-1-7833-0178	Verebnete Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung. nachqualifiziert
D-1-7833-0180	Verebnete Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung. nachqualifiziert
D-1-7833-0198	Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung. nachqualifiziert
D-1-7833-0279	Siedlung der Bronzezeit, der Urnenfelderzeit und der Latènezeit. nachqualifiziert
D-1-7833-0285	Verebnete Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung. nachqualifiziert
D-1-7833-0288	Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung. nachqualifiziert
D-1-7833-0297	Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung. nachqualifiziert
D-1-7833-0302	Verebnete Grabhügel mit Bestattungen der Hallstattzeit. nachqualifiziert
D-1-7833-0308	Verebnete Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung sowie Siedlung der mittleren und späten römischen Kaiserzeit. nachqualifiziert
D-1-7833-0325	Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung. nachqualifiziert
D-1-7833-0326	Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Pfarrkirche St. Mariä Himmelfahrt in Biburg und ihrer Vorgängerbauten. nachqualifiziert
D-1-7833-0328	Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Pfarrkirche Mariä Geburt in Alling und ihrer Vorgängerbauten. nachqualifiziert

D-1-7833-0330	Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung. nachqualifiziert
D-1-7833-0332	Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Filialkirche Hl. Kreuz in Holzhausen und ihrer Vorgängerbauten. nachqualifiziert
D-1-7833-0337	Untertägige spätmittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Votivkirche St. Maria und Georg in Hoflach. nachqualifiziert
D-1-7833-0380	Untertägige frühneuzeitliche Befunde im Bereich des ehem. Hofmarkschlosses Holzkirchen. nachqualifiziert
D-1-7833-0392	Siedlung der mittleren Bronzezeit. nachqualifiziert
D-1-7833-0404	Verebneter Grabhügel mit Kreisgraben und Bestattungen der Bronzezeit. nachqualifiziert

Anzahl Bodendenkmäler: 34